

Liebe Musikkameradinnen und Musikkameraden
Werte Ehren-, Frei- und Passivmitglieder

Die Feldmusik Strättligen konnte am 31. Oktober 2017 ein erfolgreiches und ereignisreiches Vereinsjahr abschliessen und ohne Zögern in das nächste, hoffentlich ebenso erfolgreiche Musikjahr starten. Ein Umstand, welcher nicht allen Musikvereinen vergönnt ist. Entweder sind zu wenig Musikantinnen und Musikanten im Verein, so dass die Spielfähigkeit eingeschränkt oder gar verneint werden muss, es fehlt der Dirigent, welcher trotz intensiver Suche nicht verpflichtet werden kann, am Probelokal, das nicht oder nicht mehr vorhanden ist oder an den mangelnden Finanzen, welche den Probe- und den Vereinsbetrieb nur noch auf kleiner (Spar-)Flamme zulassen.

Wenn auch die eine oder andere Lücke mit temporären Verstärkungen geschlossen werden muss, ist doch die FMST in der glücklichen Lage, positiv in die Zukunft zu schauen und sich auf die Planung weiterer Vereinsjahre und Anlässe zu konzentrieren. Es gilt jedoch, immer aufmerksam zu bleiben und auf Veränderungen proaktiv zu reagieren.

Leider musste die Feldmusik Strättligen im August vom Tod ihres Ehrendirigenten Jakob Bieri Kenntnis nehmen. Wie alle wissen, hat sich Jakob Bieri Zeit seines Lebens mit viel Engagement und Herzblut für

die Feldmusik Strättligen im Besonderen und für die Blasmusik im Allgemeinen eingesetzt und sich auch als Komponisten etabliert. 33 Jahre lang dirigierte Jakob Bieri erfolgreich „seine“ Strättligemusig, prägte unseren Verein massgebend und hat durch sein unermüdliches Wirken tiefe Spuren hinterlassen. Am 11. August nahmen die Strättlinger Musikanten auf dem Schorenfriedhof zusammen mit den Angehörigen und Freunden Abschied von Jakob Bieri und erwiesen ihm die letzte Ehre.

Im folgenden Bericht wollen wir uns nun dem vergangenen 136. Vereinsjahr – vom 1. November 2016 bis zum 31. Oktober 2017 – widmen und einige Anlässe speziell festhalten:

Delegiertenversammlung BKMV, Casino Bern, 12. November 2016

Mit Thomas Bieri steht erstmals ein Strättlinger Musikant an der Spitze des Bernischen Kantonal-Musikverbandes. Die Delegiertenversammlung wählte ihn als Nachfolger des zurückgetretenen Claude Muller. Die Strättligemusig gratulierte ihrem Aktiv-Ehren- und Präsidiumsmitglied mit einem Überraschungsständchen im Casino Bern zur Wahl. Ebenfalls an dieser Versammlung konnte Walter Grossniklaus die besondere Auszeichnung zum Kant. Ehrenveteranen für 50 Jahre aktives Musizieren

entgegen nehmen. Herzliche Gratulation den beiden Strättlinger Musikanten.

Matinée-Konzert, Aula Gotthelf Thun, 20. November 2016

Die Jungbläserin Salomé Trefzer eröffnete das Matinée-Konzert in der vollbesetzten Aula mit Querflötenklängen. Unterstützt wurde sie dabei von Evelyne Thönen und Marina Cimarosti. Die nachfolgenden Darbietungen des gesamten Musikcorps mit witzigen, dramatischen und solistischen Werken gelangen gut und wurden vom Publikum mit grossem Applaus honoriert. Eine grosse musikalische Herausforderung war Michael Geislers „Hindenburg“. Das Werk vom dramatischen Ende des legendären Luftschiffes vermochte die Zuhörerinnen und Zuhörer mit Hilferufen und Rauchschwaden zu beeindrucken. Die Tambourengruppe wusste mit ihren schlagkräftigen Einlagen ebenfalls zu gefallen und erntete grossen Applaus. Das Thuner Tagblatt bezeichnete das Konzert als „richtiges Genuss- und Wohlfühlprogramm mit rassigen Rhythmen und kraftvollen Tonfolgen“.

Anlässlich des Matinée-Konzertes durften wir auch unseren beiden neuen Kantonalen Veteranen Sandra Schüpbach-Gutekunst und Thomas Bieri sowie Walter Grossniklaus (Kantonaler Ehrenveteran) in würdigem Rahmen und mit einem kleinen Geschenk zu ihren am Kreismusiktag in Thierachern resp. an

der DV des BKMV erhaltenen Auszeichnungen gratulieren.

Wiederum erfreulich war der grosse Besucheraufmarsch und die vielen positiven Rückmeldungen und Komplimente zum Konzert, die wir beim anschliessenden Apéro entgegennehmen durften.

Unserem Dirigenten, Christoph Hertig, der Tambourenleiterin Andrea A. Hauert sowie allen Mitwirkenden und Helfern danken wir für ihren grossartigen Einsatz.

Partnerschaftskonzert Bank Coop AG Thun, Tertianum Thun, 22. November 2016

Zum diesjährigen Konzertabend lud die Bank Coop AG Thun ihre Kunden unter dem Titel „Aus aller Welt“ in den Bellevuesaal des Tertianums ein. Gewohnt souverän führte Bankstellenleiter Stefan Briggen nach der Begrüssung auch durch das Konzertprogramm. Mit der vorzeitigen Ankündigung am Schluss des Konzertes, dass die Bank Coop AG den Ende 2017 auslaufenden Partnerschaftsvertrag mit der Feldmusik Strättligen nochmals um drei weitere Jahre verlängern wird, überraschte Stefan Briggen uns alle und erntete dafür grossen Applaus. Wir danken Stefan Briggen und seinem engagierten Team für die grosszügige Unterstützung und freuen uns auf drei weitere Jahre angenehmer Zusammenarbeit.

Hauptversammlung, Probelokal Gwatt, 17. Dezember 2016

Die 135. Hauptversammlung konnte in gewohntem Rahmen speditiv abgehandelt werden. Es lagen keine grossen Veränderungen oder ausserordentlichen Geschäfte zur Diskussion und Abstimmung vor. Als neues Aktivmitglied wurde Monika Adebahr in den Verein aufgenommen und als Ersatz für die aus der Musikkommission ausgeschiedene Andrea A. Hauert wurde Paul Stutz gewählt. Unserem langjährigen Aktivmitglied Evelyne Thönen durften wir die Ehrenmitgliedschaft verleihen. Walter Grossniklaus, der – wie vorerwähnt – an der DV für 50 Jahre aktives Musizieren zum Kant. Ehrenveteranen ernannt wurde, hat die 50 Jahre allesamt in der Feldmusik Strättligen „abgesessen“. Für diesen ausserordentlichen Treuebeweis dankte ihm die Feldmusik Strättligen mit einem Geschenk.

Nach der Versammlung wurde uns vom Ristorante Cavallino wiederum die legendäre Erbsmussuppe mit Gnagi offeriert. Herzlichen Dank, Nik!

Lotto, Expo-Thun, 4./5. Februar 2017

Schon seit mehreren Jahren sind die Gewinne aus dem jährlichen Lotto-Match, teilweise massiv, rückläufig. Leider war in diesem Jahr auch die Feldmusik Strättligen von diesem Umstand betroffen. Trotz grossen Werbebemühungen und

zusätzlichem Versand von Gratiskarten kamen unerwartet wenige Lotto-Spieler ins Munimärkt-Areal. Speziell am Sonntag war allen Helferinnen und Helfern schnell klar, dass im Vereinsjahr 2016/2017 der Lotto-Match nur bedingt zu einem ausgeglichenen Budget beitragen kann. Wir sind aber überzeugt, dass wir im nächsten Jahr mit geeigneten Massnahmen den Gewinn wieder steigern können und werden. Einen herzlichen Dank an alle, welche sich trotz der mangelnden „Kundschaft“ für ein positives Lotto-Ergebnis eingesetzt haben.

Passivkonzerte, Bärensaal Dürrenast, 31. März / 1. April 2017

Die Feldmusik Strättligen lud in diesem Jahr zu den Passivkonzerten unter dem Motto „Manege frei!“ in ihren „Zirkus“ ein. Im passend dekorierten Bärensaal und mit Popcorn ausgerüstet, kamen die Besucher in den Genuss von Melodien und Rhythmen aus der Zirkuswelt. Die als Clowns, Artisten, Akrobaten, Dompteure, Magier, Tiere etc. gekleideten Musikantinnen und Musikanten eröffneten die Konzertabende mit dem allseits bekannten „Einzug der Gladiatoren“. Besondere Fingerakrobatik zeigten die Klarinetistinnen Dalia Bühler und Mona Marti. Mit „O mein Papa“ überraschte eine Gruppe Musikantinnen und Musikanten das Publikum als Chor und erntete dafür grossen Applaus. Schlegelakrobatik zeigte die dreiköpfige Tambourengruppe und sorgte ebenfalls für Staunen.

Wir dürfen festhalten, dass die Konzerte musikalisch gelungen sind und die vielen kleinen Überraschungen und Gags sowie das passende Ambiente vom Publikum mit grossem Applaus und vielen Komplimenten honoriert wurden.

Für den grossartigen Einsatz und das Engagement, das diese Konzerte zum Erlebnis werden liessen, danken wir allen Beteiligten sehr herzlich. Ein besonderer Dank richten wir an unseren Dirigenten, Christoph Hertig, an die Tambourenleiterin Andrea A. Hauert und an die Deko- und Tombola-Verantwortliche Anita Nüesch.

Kreismusiktag Kreis 3, Fahrni, 27. Mai 2017

Mit der Wahl des Datums am Auf-fahrtswochenende stiess der Musiktag in Fahrni in unseren Reihen im Vorfeld auf Kritik. Trotzdem hielt der Verein an einer Teilnahme fest und bereitete sich seriös auf den Anlass vor. Bei schönstem Sommerwetter fand der von der Musikgesellschaft Fahrni gut organisierte Musiktag statt. Die Tambourengruppe spielte „Dr Härdöpfukönig“ und „Solis Ortus“ und bekam für die präzis vorge-tragenen Stücke aus der Feder von Tambourenleiterin Andrea A. Hauert grossen Applaus. Zufrieden mit unseren Konzertvorträgen und dem positiven Feedback des Experten bestritten wir anschliessend die Marschmusikparade. Bei den schweisstreibenden Temperaturen hätte wohl jeder von uns gerne sei-

ne Uniform gegen leichte Sommerkleidung oder die Badehose ausgetauscht. Die Organisatoren reagierten denn auch vorbildlich, als sie den „hitzegeplagten“ Musikantinnen und Musikanten beim Gesamtchor Wasser zur Verfügung stellten.

Auch in diesem Jahr konnte ein Mitglied aus unseren Reihen zur Veteranenehrung antreten. Aktiv-Ehrenmitglied Andreas Neuhaus wurde für 30 Jahre aktives Musizieren zum Kantonalen Veteranen ernannt. Ändu, wir gratulieren Dir zu der Auszeichnung nochmals herzlich.

Schorenhilbi/Schüürparty, Probelokal Gwatt, 26./27 August 2017

Erfreulich gross war der Besuche-raufmarsch sowohl an der Schüürparty am Samstagabend wie auch an der Schorenhilbi am Sonntag. Für viel musikalische Unterhaltung sorgten die Freetime Jazzband, die Thunersee Musikanten sowie der befreundete Musikverein Rohmatt aus Deutschland, der den Auftritt bei uns mit einer zweitägigen Vereins-reise ins Berner Oberland verbun-den hat.

Aus finanzieller Sicht können wir mit dem Anlass zufrieden sein. Einen grossartigen Beitrag an das positive Ergebnis resultiert aus der Tombola, die Anita Nüesch vollumfänglich aus Spenden zusammengestellt hat.

JAHRESBERICHT 2016/2017

Auch Petrus war uns gut gesinnt, so dass das Festwochenende als rundum gelungen und erfolgreich bezeichnet werden kann.

Allen, die an der Organisation, am Auf- und Abbau und am Anlass selber beteiligt waren, danken wir für den reibungslosen Ablauf und für den geleisteten Einsatz.

Ausschiesset, Thun, 24./25. September 2017

Nachdem die Feldmusik Strättlingen seit einigen Jahren aufgrund der jeweils zahlreichen Abwesenheiten ihrer Musikantinnen und Musikanten von einer weiteren Teilnahme am Thuner Ausschiesset abgesehen hatte, beteiligte sie sich in diesem Jahr erstmals wieder am Thuner Traditionsanlass. Im Hinblick auf

das Kantonale Musikfest 2019 in Thun (Organisation MG Allmendingen, MV Thun und FMST) und aufgrund ähnlicher Besetzungsprobleme der anderen Vereine in dieser Jahreszeit, kam im August die Idee für einen gemeinsamen Auftritt am diesjährigen Ausschiesset auf. Die Vereine unterstützten die Idee und stimmten einer gemeinsamen Teilnahme denn auch kurzerhand zu. In zwei gemeinsamen Proben wurden auf dem Armeegelände die Märsche sowie die Abläufe mit den entsprechenden Kommandos – für uns waren diese zum Teil neu – eingeübt. Sowohl bei den Musikantinnen und Musikanten wie auch bei der Bevölkerung kam der gemeinsame Auftritt gut an und dürfte auch im nächsten Jahr wieder in der Form zustande kommen.

Alle öffentlichen Auftritte und Anlässe im Überblick

2016

12. November	DV BKMV (Wahl T. Bieri zum Präsidenten)	Casino Bern
20. November	Matinée-Konzert	Aula Gotthelf
22. November	Partnerkonzert Bank Coop AG	Tertianum Thun
27. November	Adventskonzert Weihnachtsmarkt Coop	Strättlingenmarkt
27. November	Chlousehöck/Helferfest	Tropfsteinhöhle
06. Dezember	Chlouse-Ständli	Rest. Route 66
17. Dezember	Hauptversammlung (mit EM-Apéro)	Probelokal

2017

04. Februar	Lotto-Match	EXPO Thun
05. Februar	Lotto-Match	EXPO Thun
07. März	Quartalversammlung	Probelokal
31. März	Passivkonzerte	Bärensaal Thun
01. April	Passivkonzerte	Bärensaal Thun

JAHRESBERICHT 2016/2017

09. April	Palmsonntagskonzert	Strättligenplatz
27. Mai	Kreismusiktag Fahrni	Fahrni
06. Juni	Quartalversammlung	Probelokal
11. Juni	Feuerstellengottesdienst	Kirche Gwatt
23. Juni	Helferfest mit Ständli	Probelokal
24. Juni	Geburtstagsständchen EM M. Scheidegger	Probelokal
25. Juni	Jubiläumsanlass 90 Jahre FC Dürrenast	Lachen
05. August	Geburtstagsständchen EM Toni Andrist	Bostuden
11. August	Beerdigung Ehrendirigent Jakob Bieri	Schorenfriedhof
13. August	Parkgottesdienst Markus	Gotthelfschulhaus
19. August	Konzert Strättligenfest	Strättligenmarkt
26. August	Schüürparty	Probelokal
27. August	Schorenhilbi	Probelokal
12. September	Quartalversammlung	Probelokal
24. September	Ausschiesset-Umzug	Thun
25. September	Ausschiesset-Umzug	Thun

Zusammenkünfte:

Hauptversammlung	01
Quartalsversammlungen	03
Vorstandssitzungen	06
Anlässe und Auftritte	24
Gesamt- und Registerproben	66
Total Zusammenkünfte	100

Zum Gedenken

Wie bereits eingangs dieses Berichtes erwähnt, mussten wir im August von unserem Ehrendirigenten Jakob Bieri Abschied nehmen. Wir danken ihm für alles, was er für unseren Verein getan hat und wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Aus den Reihen der Frei- und Passivmitglieder wurden uns ebenfalls zahlreiche Todesfälle gemeldet. Allen Vereinsangehörigen, die im letzten Jahr schweres Leid erfahren mussten, sprechen wir unser Beileid aus.

Mitgliederbestand per 31. Oktober 2017

Aktivmitglieder inkl. Tambouren	17
Aktiv-Ehrenmitglieder	22
Dirigent	1
Tambourenleiterin.....	1
Ehren-Präsident.....	1
Kandidaten	1
Jungbläser	3
Ehrenmitglieder	29
Frei- und Passivmitglieder	511
Total.....	586

Finanzielles

Wie zu Beginn des Berichtes erwähnt, kann die Feldmusik Strättligen auch im finanziellen Bereich vorsichtig optimistisch in die Zukunft gehen. Eine schöne Anzahl an Frei- und Passivmitgliedern, gut gesinnte Gönner und Partner sowie das Kant. Musikfest 2019 in Thun lassen auch zukünftig eine ausgeglichene Betriebsrechnung erwarten.

Ein Zurücklehnen ist jedoch trotzdem nicht geplant. Es muss weiterhin das Ziel von jedem Strättliger-Musikant sein, sich am guten Verlauf des Kassenbestandes zu orientieren und sich entsprechend zu engagieren. Sei es durch die Anwerbung von Passivmitgliedern, der Suche nach Sponsoren oder durch Werbung im eigenen Umfeld für unsere Konzerte und Anlässe.

Geld resp. ein ausgeglichener Kassenbestand allein macht zwar auch einen Verein nicht glücklich, erleichtert aber das Vereinsleben merklich.

Ausblick

Liebe Musikkameradinnen und Musikkameraden

Auch wenn wir im Hier und Heute leben und es bequem ist, sich an vielen schönen Erinnerungen festzuhalten, besteht trotzdem die moralische Pflicht, weiterhin an unserem Verein, an sich selber und an der Musikalität von jedem einzelnen zu arbeiten und zu feilen. Hier erhoffen wir uns auch zukünftig die Unterstützung von jedem Aktivmitglied der FMST.

Des Weiteren muss es, trotz schwieriger Zeiten und dem „Ver-einsblues“ bei vielen unter 25jährigen, unser Ziel sein, den Aktivmitgliederbestand der Strättligemusik weiter auszubauen. Übertragen wir den Stolz, in der Feldmusik Strättligen ein Blasinstrument oder ein Perkussionsinstrument zu spielen, auf potenzielle Neu-Mitglieder und machen wir sie zusätzlich mit schönen Auftritten „gluschtig“ auch Mitglied in der FMST zu werden.

JAHRESBERICHT 2016/2017

Bereits heute engagiert sich eine noch kleine Delegation der FMST im OK des Bernischen Kantonal-Musikfestes (BKMF). Ein Grossanlass im Kanton Bern, welcher nach 1994 im Frühsommer 2019 wiederum in Thun stattfinden wird. Ein Kantonales Musikfest kann nicht ohne Helfer organisiert und durchgeführt werden. Reservieren wir uns deshalb bis im Juni 2019 zusätzliche Zeit, damit wir alle miteinander von einem gelungenen Fest profitieren können.

Dank

Zum Schluss unseres Berichtes danken wir herzlich:

- unseren Vorstandskolleginnen und –kollegen für die tatkräftige Unterstützung
- der Musikkommission für ihr Engagement
- unserem Dirigenten Christoph Hertig für seine tolle Arbeit
- unserer Tambourenleiterin Andrea A. Hauert für ihren Einsatz
- unserem Vize-Dirigenten Mark Schüpbach, welcher bei Abwe-

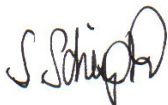
- senheit unseres Dirigenten die Probenarbeit übernommen hat
- Christoph Hertig, Mark Schüpbach, Alfred Schüpbach, Paul Stutz und Gabriela Lüthi für den Einsatz im OK BKMF 2019
- allen Musikkameradinnen und –kameraden für den grossen Einsatz zu Gunsten der FMST
- unserer Partnerin, der Bank CLER AG, Thun für die grosszügige finanzielle Unterstützung
- Esther Bieri für ihre Unterstützung
- der Familie Grossniklaus für die unkomplizierte Zusammenarbeit in Sachen Probelokal
- der Familie Thalhammer für die kostenlosen Transportdienstleistungen

Im Namen der Feldmusik Strättligen danken wir den Behörden der Stadt Thun, unseren geschätzten Sponsoren, Inserenten, Spendern, Gönnern, Ehren-, Frei- und Passivmitgliedern, sowie allen, welche uns im vergangenen Vereinsjahr ihre Sympathien bewiesen haben.

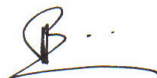
Wir wünschen allen Vereinsangehörigen und ihren Familien sowie den Freunden der Feldmusik Strättligen frohe Festtage und alles Gute im kommenden Jahr 2018.

Thun-Strättligen, 16. Dezember 2017

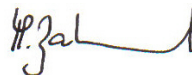
Für das Präsidium:



Sandra Schüpbach-Gutekunst



Thomas Bieri



Monika Zahnd
